

Kreuzungsmöglichkeiten

Man kann generell alle Arten und Varietäten untereinander kreuzen. Alle mit $2n = 14$ (diploid) erzeugte Bastarde sind noch weiterhin fruchtbar und setzten Saat an, man kann generativ vermehren. Das gleiche trifft auch bei den $2n = 28$ (tetraploid) zu. Sollte man nun die Diploiden mit den Tetraploiden kreuzen, ergibt das sterile Nachkommen, die müsste man dann durch Teilung vermehren (vegetativ).

Formel: $14 + 28 = 42 : 2 = 21$ ungerade Chromosome = steril.

Diploide Serie

mit $2n=14$ sind

<i>Hepática nóbilis</i> (v. <i>nóbilis</i>)	—	Europa,
<i>Hepática nóbilis</i> var. <i>acúta</i>	}	Nordamerika
<i>Hepática nóbilis</i> var. <i>obtúsa</i>		
<i>Hepática nóbilis</i> var. <i>asiática</i>	}	Nordostasien
<i>Hepática nóbilis</i> var. <i>japónica</i>		
<i>Hepática nóbilis</i> var. <i>insularis</i>		
<i>Hepática máxima</i>		
<i>Hepática falcóneri</i>		

Tetraploide Serie mit $2n=28$ sind

<i>Hepática transsilvánica</i>	—	Europa
<i>Hepática hénryi</i>	}	Nordostasien
<i>Hepática nóbilis</i> var. <i>pubéscens</i>		
<i>Hepática yamatútai</i>		

Nun tritt in der letzten Zeit die Frage auf, wie benennt man die Vielzahl der Möglichkeiten? Ich kann hier nur meine eigene Meinung dazu wiedergeben:

Man sollte alle Bastarde, die steril sind, unter dem Deckbegriff *H. x media* weiterführen, mit dem Zusatz der Kreuzungspartner. Z. B. *Hepatica x media* (*transsilvanica x nobilis* var. *japonica*) Gegebenenfalls kann man noch die jeweilige Sorte dazu schreiben.

Diejenigen die, generative Nachkommen gewährleisten, könnte man dann als *Hepatica x Hybride* bezeichnen, auch hier wäre es wünschenswert die Kreuzungspartner in () zu setzen.

Z. B. *Hepatica Hybride* `Sortenname` (*nobilis x maxima*)

Der Vorschlag von einer Seite, den jeweiligen Kreuzungen einen eigenen Namen zu geben, finde ich unpraktikabel. Wir hätten dann eine Unzahl von verschiedenen Bezeichnungen, die dann die Übersicht erschweren.

Auch hierüber ist die Diskussion offen und darf bitte auch geführt werden.

Auf jeden Fall sollte bei der Benennung eine gewisse Transparenz erhalten werden, um nach zu vollziehen, was die jeweiligen Nachkommen für Bedürfnisse haben.

Ein heikles Thema, ich weiß, doch man muß dies anstoßen! Es können ja Doktoren und Professoren ihre Arbeit darüber schreiben.

Packen wir es an!